

Störlichtbogen 05. Juni 2014 in Berlin

ANMELDUNG

Firma

Name

Vorname

Abteilung

Straße/Postfach

Postleitzahl/Ort

Tel.

Fax

E-Mail

ja nein

VDE Mitglied

Mitgliedsnummer

Datum

rechtsverb. Unterschrift/
Stempel der Firma

Teilnehmergebühr: (enthalten sind Seminarunterlagen,
Pausengetränke und Mittagessen; Preise zzgl. MwSt.)

VDE-Mitglieder 530,00 €
 Nichtmitglieder 590,00 €

Bitte kreuzen Sie die zutreffende Teilnehmergebühr an!
Unsere AGB finden Sie auf der unten angegebenen Homepage.

VDE Seminare

Frau Inka Leenen

Stresemannallee 15 · 60596 Frankfurt

Tel.: 0 69/63 08-329 · Fax: 0 69/63 08-143

inka.leenen@vde.com

www.vde.com/seminare

VDE SEMINARE



Störlichtbogen

05. Juni 2014
Berlin

VDE

Kurzübersicht

Personen, die an oder in der Nähe von unter Spannung stehenden Teilen elektrischer Anlagen arbeiten, sind grundsätzlich den Gefährdungen durch Störlichtbögen ausgesetzt. Störlichtbögen sind seltene Ereignisse im Arbeitsumfeld dieser Personen. Sie erfordern dennoch für den nicht auszuschließenden Fall ihres Auftretens einen zuverlässigen Schutz, zumal sie durch fehlerhafte Handlungen bei den Arbeiten hervorgerufen sein können. Störlichtbögen entstehen nicht nur bei einem Kurzschluss, sondern sie können auch im Zusammenhang mit der Trennung stromführender Teile (z.B. Einsetzen/ Entfernen von Sicherungen unter Last) entstehen.

Der dabei entstehende Lichtbogen kann je nach elektrischer Netz- und Anlagenkonfiguration extreme Gefährdungen mit sich bringen.

Das Seminar soll die Gefahren durch einen Lichtbogen aufzeigen, den Stand der Normung und Forschung vermitteln und Möglichkeiten zum Schutz vor den Auswirkungen erläutern. Dabei wird sowohl auf persönliche Schutzausrüstungen als auch auf zusätzliche Schutzsysteme eingegangen.

Mit der BGI 5188 „Thermische Gefährdung durch Störlichtbögen - Hilfe bei der Auswahl der persönlichen Schutzausrüstung für elektrische Arbeiten (PSAgS)“ wird ein Verfahren vorgestellt, das eine Unterstützung bei der Durchführung der Gefährdungsbeurteilung bietet und eine Hilfe bei der Auswahl der geeigneten persönlichen Schutzausrüstung ist. Anhand von Beispielen wird die Anwendung der BGI 5188 geübt.

Zielgruppe

Fachplaner, Arbeitssicherheitsingenieure, Netzmeister, Service- und Wartungspersonal, Schaltberechtigte, alle Personen an oder in der Nähe von unter Spannung stehenden Teilen elektrischer Anlagen arbeiten.

Referenten

- Dipl.-Ing. Martin Mehlem, BG ETEM
- PD Dr. -Ing. habil. H. Schau, TU Ilmenau

Programm

- Statistiken der Berufsgenossenschaft BG ETEM
- Unfallbeispiele
- Grundlagen der Lichtbogenphysik
- Stand der Normung und Forschung zum Lichtbogenschutz
- Schutz durch persönliche Schutzausrüstungen gegen Störlichtbögen
- zusätzliche Schutzsysteme
- BGI 5188 „Thermische Gefährdung durch Störlichtbögen - Hilfe bei der Auswahl der persönlichen Schutzausrüstung für elektrische Arbeiten (PSAgS)“
- Übung anhand von Beispielen
- Abschlussdiskussion

Veranstaltungsort

Informationen über den genauen Veranstaltungsort und Unterbringungsmöglichkeiten erhalten Sie zusammen mit der Anmeldebestätigung.

Zeit

9:00 bis 17:00 Uhr

Hinweis

Bitte einen wissenschaftlichen Taschenrechner zum Seminar mitbringen!